

Zielgruppen

Architekten, Bauwirtschaft, Planungsbüros,
Gemeinden, Handwerker und Interessierte

Organisation: Mag. Andreas Deusch

7. Fachseminar

Architektur + Denkmalpflege

UNESCO Welterbe Regensburg, Nutzungskonzepte, Beispiele der technischen Umsetzung, Exkursion/ Workshop Handwerk: UNESCO Welterbe Krumau

Do. + Fr. 19./ 20.04.2012

1. Tag - Stadt Salzburg Künstlerhaus (Initiative Architektur Salzburg)

2. Tag - Exkursion/ Workshop Handwerk: UNESCO Welterbe Český Krumlov (Krumau)

Zeit	Inhalt	Referent
1. Tag - Donnerstag 19. April 2012: Fachinformationen (Initiative Architektur Salzburg)		
09.00 – 09.10	Begrüßung und Einführung	Mag. Andreas Deusch/ Kulturmanagement Eugendorf
09.10 – 10.40	UNESCO Welterbe Regensburg - Instrumente für eine multifunktionale Altstadt	DI (FH) Richard Mühlmann/ Welterbemanagement Stadt Regensburg
10.40 – 11.00	KAFFEEPAUSE	
11.00 – 12.00	Ganzheitliche Planung im Bestand - Voraussetzung zur Stärkung historischer Ortskerne	Architektin DI Sidonie Bilger-Wölpert/ SBS-Planungsgemeinschaft, Büro für Stadtplanung und Architektur, München- Ulm
12.00 – 12.40	Nutzung und Nutzungskonzepte des historischen Teiles von Hallstatt - Erhaltung des historischen Ortsbildes	Architekt DI Dr. Hans Scheutz/ (Ortsplaner Hallstatt), Architekturbüro Hans Scheutz, Linz - Wien
12.40 – 14.10	MITTAGSPAUSE Café Cult Künstlerhaus	
14.10 – 15.10	Nutzungskonzepte und technische Ausführung am Beispiel zweier sanierter Innstadt Bürgerhäuser	Architekt DI Richard Kröff/ Kröff Architekten Wasserburg
15.10 – 15.30	KAFFEEPAUSE	
15.30 – 16.30	Entwicklung einer Planung im Schutzgebiet der Altstadt von Salzburg	Architekt Prof. DI Günther Marschall/ Vorsitzender der Sachverständigenkommission für Altstadterhaltung in Salzburg
16.30 - 17.00	Abschlussdiskussion	
2.Tag - Freitag, 20. April 2012: Exkursion: UNESCO Welterbe Český Krumlov (Krumau)		
GRUPPE 1 + GRUPPE 2: Rundgang mit: Dr. Pavel Slavko Dolmetscherin: DI Zdeňka Bohdalová		
10.00 – 10.30	Begrüßung	Dr. Pavel Slavko/ Direktor der staatlichen Burg und Schlosses Český Krumlov, Nationales Institut für Denkmalpflege der Tschechischen Republik, DI Jitka Zikmundová MBA/ Vizebgm. Krumau
10.30 - 12.30	Einführung in die Geschichte der Stadt Krumau 1. Staatliches Schloss Krumau 13. Jhdt.	
12.35 – 13.55	MITTAGSPAUSE Gasthaus U Švejka (Zum Schwajk)	
GRUPPE 1: Besichtigung weiterer Objekte - Dolmetscherin: DI Zdeňka Bohdalová		
14.00 – 18.00	2. Klosterprojekt 14.-15. Jhdt., Kulturzentrum 3. Schielehaus 19. Jhdt. 4. Synagoge 20. Jhdt. 5. Museum Fotoatelier Seidl 19. Jhdt.	Arch. Ing.-Arch. Jakub Masák/ Architekturbüro Masák and Partner Praha DI Miroslav Reitinger/ Direktor Entwicklungsfond der Stadt Cesky Krumlov Arch. Ing.-Arch. Miroslav Tupý/ Atelier DOMUS České Budějovice Projektant DI Pavel Pecha/ SP Studio Český Krumlov DI Petr Hudičák/ Leiter des Museums
GRUPPE 2: Workshop/ Austausch mit Handwerkern/ Staatliches Schloss Krumau - Dolmetscherin: Věra Ponocná (Restauratorin)		
14.00 – 17.40	Einführung - Dr. Pavel Slavko/ Nationales Institut für Denkmalpflege der Tschechischen Republik Austausch mit Handwerkern des Schlosses Krumau und externen Spezialisten zu alten Handwerkstechniken, Maurerhandwerk, Malerhandwerk, Tischler und Schlosser mit Übungen am Objekt	
18.00 - 18.30	Gemeinsame Abschlussdiskussion mit Kaffee im Museum Fotoatelier Seidl	

Bitte abschneiden und in ein Fensterkuvert stecken oder faxen an 0043 (0)662 872691-3

Architektur + Denkmalpflege

Do. + Fr. 19.04/ 20.04.2012 (Gruppe 1/ Gruppe 2)

Ja, ich/ wir melde(n) mich/ uns zu o.g. Seminar/ Veranstaltung verbindlich an.

Termin(e):

Für 20.04 Gruppe 1: Gruppe 2: angeben.

Name(n) / Vorname(n) / Titel:

Firma / Institution:

Adresse:

Telefon / Telefax:

E-Mail: Datum, Unterschrift

bitte für die Anmeldebestätigung angeben

Seminargebühr

Gebühr pro Teilnehmer € 290.-
Mitglieder der Initiative Architektur oder der Kammer
der Architekten und Ingenieurkonsulenten
Seminar ermäßigt € 250.-
Die Mehrwertsteuer kann nicht ausgewiesen werden.
Je nach vorhanden Plätzen ist es auch möglich nur
die Exkursion oder die Fachvorträge zu besuchen.
Maximale Teilnehmeranzahl 25 Personen
Maximale Teilnehmeranzahl 20.04 Gruppe 2 Workshop
Handwerk 15 Personen
Gebühr pro Teilnehmer Tag..... € 150.-
Ermäßigter Betrag für den 1.Tag..... € 100.-

Die Pausengetränke und Seminarunterlagen sind in den
Gebühren enthalten.
Die Rechnung schicken wir Ihnen per Post zu.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich schriftlich mittels Anmeldecoupon
(siehe unten) per Post oder Fax an. Oder senden Sie
eine e-mail an gemeindeentwicklung@sbw.salzburg.at.
Wir bestätigen Ihre Anmeldung umgehend per e-mail.
Wir behalten uns vor, das Seminar bei zu geringer
Teilnehmeranzahl abzusagen. Bereits bezahlte
Seminargebühren werden umgehend zurückgezahlt.
Anmeldeschluss: 05.04.2012

Storno

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass bei Stornierungen
innerhalb von 7 Tagen vor dem jeweiligen
Seminartermin eine Gebühr von 50%, bei
Nichterscheinen am Veranstaltungstag (unabhängig
vom Grund) die volle Seminargebühr in Rechnung
gestellt werden muss. Eine allfällige Stornierung bitten
wir Sie schriftlich vorzunehmen. Es kann jedoch immer
eine Ersatzperson teilnehmen. In diesem Fall bitte unser
Sekretariat rechtzeitig davon zu verständigen.

Standort/ Erreichbarkeit



Die Fachvorträge am ersten Tag finden in den Räumlichkeiten der
Initiative Architektur links im EG des Künstlerhauses,
Hellbrunnerstasse 3 in Salzburg statt.

Treffpunkt am 2. Tag 10.00, Staatliche Burg und Schloss Český
Krumlov (Krumau) - Schlossmünzstätte im 2. Schlosshof links.
Wenn Sie in Krumau übernachten wollen, wenden Sie sich bitte
auf deutsch an das INFOCENTRUM Český Krumlov.
www.ckrumlov.cz/infocentrum Tel: +420 380 704 622,
E-mail: info@ckrumlov.cz
Anfrage an das Infozentrum in Krumau am besten per e-mail mit
der Angabe, dass Sie Teilnehmer bei diesem Seminar sind.

Die Detailinformationen zum zweiten Seminartag werden am ersten
Seminartag bekannt gegeben und Anfahrtsskizzen ausgeteilt oder
per Mail versandt. Der Einsatz einer Personenführungsanlage wird
angestrebt.

Wichtige Hinweise:

Aufgrund der sehr begrenzten Parkmöglichkeiten am 1. Tag sind
öffentliche Verkehrsmittel gegenüber dem PKW zu bevorzugen!

Weitere Informationen:

Mag. Andreas Deusch, +43 (0)699 10905138,
a.deusch@sbg.at, www.zeitspuren.at